

Brüssel, den 27. September 2002

## **„Goethe Challenge Trophy“ für europaweiten Kampf gegen das Rauchen**

*Auf dem 5. European Health Forum im österreichischen Bad Hofgastein wurde der EU-Kommissar für Gesundheit und Verbraucherschutz, David Byrne, mit der „Goethe Challenge Trophy for Smoke-free Environment“ ausgezeichnet. Die „Goethe Endowment for Non-Smoking“ verleiht den Preis jährlich an Institutionen, Fakultäten aber auch an Persönlichkeiten, die sich im Einsatz für eine rauchfreie Umwelt besonders hervorgetan haben. Byrne wird für sein entschlossenes Vorgehen bei der Bekämpfung des Tabakkonsums in der Europäischen Union sowie insbesondere für seine Rolle als Initiator einer europaweiten Informationskampagne zur Prävention des Rauchens bei Jugendlichen, die unter dem Motto „Feel free to say no“ steht, geehrt.*

Die auf drei Jahre angelegte Kampagne der Europäischen Kommission wurde von David Byrne persönlich am diesjährigen Weltnichtrauchertag, dem 31. Mai, in Paris gestartet. Sie wirbt für ein rauchfreies Lebensgefühl unter Jugendlichen und versucht erstmals die Tabakindustrie mit Ihren eigenen Waffen zu schlagen: Nichtrauchen wird als bewußte und zugleich selbstverständliche Haltung mit positiven Gefühlen und Assoziationen in Verbindung gebracht. Die Quintessenz der Kampagnenkommunikation an die Jugendlichen lautet somit: Wer heute dazu gehören will, läßt die Zigarette in der Schachtel – und nicht umgekehrt.

Neben dieser wegweisenden Präventionsinitiative wird mit der „Goethe Challenge Trophy“ auch die Gesundheitspolitik der Kommission insgesamt ausgezeichnet, für die Byrne maßgeblich verantwortlich ist. Ende September tritt eine Richtlinie in Kraft, welche die Herstellung, die Aufmachung und den Verkauf von Tabakprodukten innerhalb der EU künftig stark reglementiert. Danach wird ab Januar 2004 der zulässige Höchstgehalt an Teer, Nikotin und Kohlenmonoxid in Zigaretten begrenzt. Gesundheitswarnungen müssen künftig mindestens ein Drittel der Zigarettenpackung ausfüllen. Irreführende Bezeichnungen wie „light“ oder „mild“ werden gänzlich verboten. Darüber hinaus hat die EU-Kommission einen Richtlinienvorschlag erarbeitet, der Tabakwerbung in der Europäischen Union in Printmedien, im Radio und im Internet weitgehendst begrenzen soll. Diese Richtlinie liegt zur Zeit dem Europäischen Parlament zur Beratung vor.

Der engagierte und mutige Einsatz von David Byrne im Kampf gegen das Rauchen wird nun durch das „Board of Trustees“ der „Goethe Endowment for Non-Smoking“ mit der Vergabe einer der weltweit begehrtesten Auszeichnungen für vorbeugende Medizin gewürdigt. Bei der „Goethe Challenge Trophy“ handelt es sich um eine knapp 20 Kilogramm schwere Silberbüste mit dem Konterfei Goethes. Der große deutsche Dichter trat schon vor rund 200 Jahren unablässig für eine rauchfreie Umwelt ein und dient deshalb als Namenspatron des Preises wie der Stiftung selbst.

Seit 1992 wird der Preis jährlich von einem aus namhaften Medizinern bestehenden „Board of Trustees“ unter der Schirmherrschaft der Bundesärztekammer vergeben. Stifter der Trophäe ist der international anerkannte Mediziner und Chemiker Prof. Dr. Friedrich Portheine, der den Preis 1990 mitsamt der nach ihm benannten Stiftung für eine rauchfreie Umwelt ins Leben gerufen hat. Stiftungszweck ist die Verbesserung der Ausgangslage für echte prophylaktische Medizin im Bereich Suchtprävention bei Rauchern sowie darüber hinaus die Unterstützung aller Bemühungen für eine rauchfreie Umwelt. Ein Leben lang hat der heute 82jährige Portheine versucht, das Bewußtsein für die Bedeutung einer reinen, rauchfreien Luft zu schärfen: „Luft ist das wichtigste Lebensmittel! Man kann eine gewisse Zeit ohne Essen und ohne Wasser leben, aber ohne Luft ...“, so Portheine.

Der jeweilige Gewinner des Preises wird jährlich am internationalen Weltnichtrauchertag, dem 31. Mai bekannt gegeben, die Preisverleihung erfolgt in der Regel um den 12. Oktober, dem so genannten Columbus-Tag. Ein symbolisches Datum, schließlich erfuhr die Tabakpflanze mit der Entdeckung Amerikas (um den 12. Oktober 1492) ihre verhängnisvolle Verbreitung quer durch Europa und den Rest der Welt. Nach verschiedenen Universitäten in Mexiko, USA, China und Australien sowie der Amerikanischen Ärztevereinigung AMA erhielt auch das Internationale Olympische Komitee den Goethe-Wanderpokal. Mit David Byrne wird nun erstmals ein politischer Amtsträger ausgezeichnet.

**Bildnachweis:**

Zum Download unter: [www.feel-free.info](http://www.feel-free.info)

Beate GMINDER: 02/296.56.94